

2. Revision der Schoßordnungen. (Steuerdeputation.)

Zu Mitgliedern der Steuerdeputation hat der Senat aus seiner Mitte ernannt die Herren Bürgermeister Gildemeister, Bürgermeister Grave, Senator Albert Gröning und Senator Lülmann.

3. Friedhöfe.

In die Deputation für die Friedhöfe sind vom Senat die Herren Senator Buß und Senator Plump committirt worden.

4. Gebühren für Abkündigung von Immobilien.

Mit der in dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 25. v. M. beantragten Aenderung des Gesetzentwurfs (Anlage III der Mittheilung vom 18. September d. J.) ist der Senat einverstanden; selbstverständlich ist dann im § 2 unter a und b das Wort „ausschließlich“ vor den beiden abgeänderten Zeilen in „einschließlich“ zu verwandeln. Der Senat wird das Gesetz demgemäß publiciren.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 2. December 1874.

1. Hausmeisterstelle im Rathhause.

Die Bürgerschaft erklärt sich mit dem Inhalte der Senatsmittheilung einverstanden.

2. Zuschuß für das Begeßacker Schulwesen.

Unter Zustimmung zu dem Antrage des Senats in Betreff des künftigen Zuschusses zu dem Begeßacker Volksschulwesen bewilligt die Bürgerschaft zugleich für die dortige Realschule auf fünf Jahre einen jährlichen Zuschuß von *Mk* 10,000 unter der Bedingung, daß die Geldmittel, die Begeßack bisher aus eigenen Mitteln für genannte Schule verwendet hat, auch ferner derselben verbleiben, und daß daher der vermehrte Staatszuschuß besonders dazu diene, durch passende Normirung der Lehrergehalte der Schule die nöthigen Lehrkräfte zu sichern.

Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 4. December 1874.

Begbau.

Anlage.

Die in dem beifolgenden Bericht beantragte Ermächtigung zur Ueberschreitung einiger Positionen des Begbauetats, ohne daß dadurch der Gesamtbetrag dieses Etats überschritten wird, giebt der Senat, nach Vernehmung der Finanzdeputation, anheim der Baudeputation zu ertheilen.